

Hanf

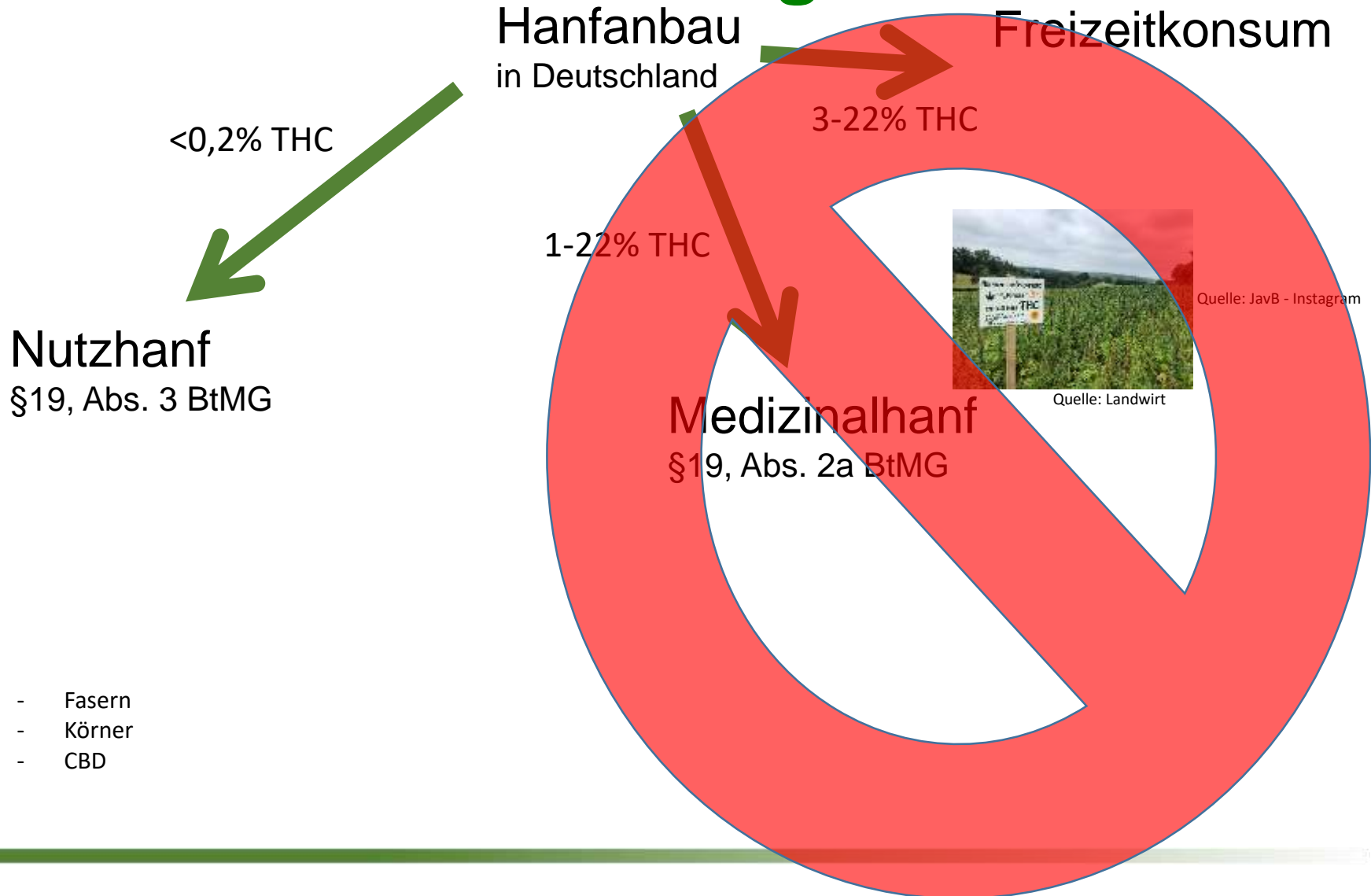
– Was ist legal, was ist sinnvoll?

Michael Dickeduisberg

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse
ZAR
Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW



Klassifizierung Hanf



BtMG - Betäubungsmittelgesetz

Anlage I d)

- Anbau für landwirtschaftliche Betriebe erlaubt
- nur zugelassene Sorten (< 0,2% THC)
- nur zertifiziertes Saatgut
- Zuständigkeit BLE
- eindeutige Meldung JEDER Fläche mit Hanf

§ 3 – Erlaubnis zum Verkehr mit Betäubungsmitteln

- Anbau von Betäubungsmitteln (> 0,2% THC)
- Zuständigkeit BfAM – Abteilung Cannabisagentur
- Ausschreibungen für Produktion, kein freier Anbau



- komplizierte Produktion
- Einhaltung der Vergabekriterien
- Einhaltung Sicherheitsvorgaben
- Zuschlag an erfahrene kanadische Produzenten



Nichts für Land- und Gartenbaubetriebe

Verwendung zugelassener Sorten ist vorgeschrieben:

Anzahl zugelassene Sorten:

2019: 63

2021: 73

2022: 79+1

www.ble.de

Anlage 4
Stand: 3. Februar 2022; Ergänzungs 2022/1

FÜR DIREKTZAHLUNGEN IN BETRACHT KOMMENDE HANNSORTEN*

*Für die Direktzahlungen kommen nur die Hannsorten in Betracht, die am 15. März des Jahres, für das die Zahlung gewährt wird, im gemeinsamen Sortenkatalog für landeseinheitliche Pflanzensorten aufgeführt sind und gemäß Artikel 17 der Richtlinie 2012/53/EU veröffentlicht wurden.

Hannsorten für den ständigen Anbau

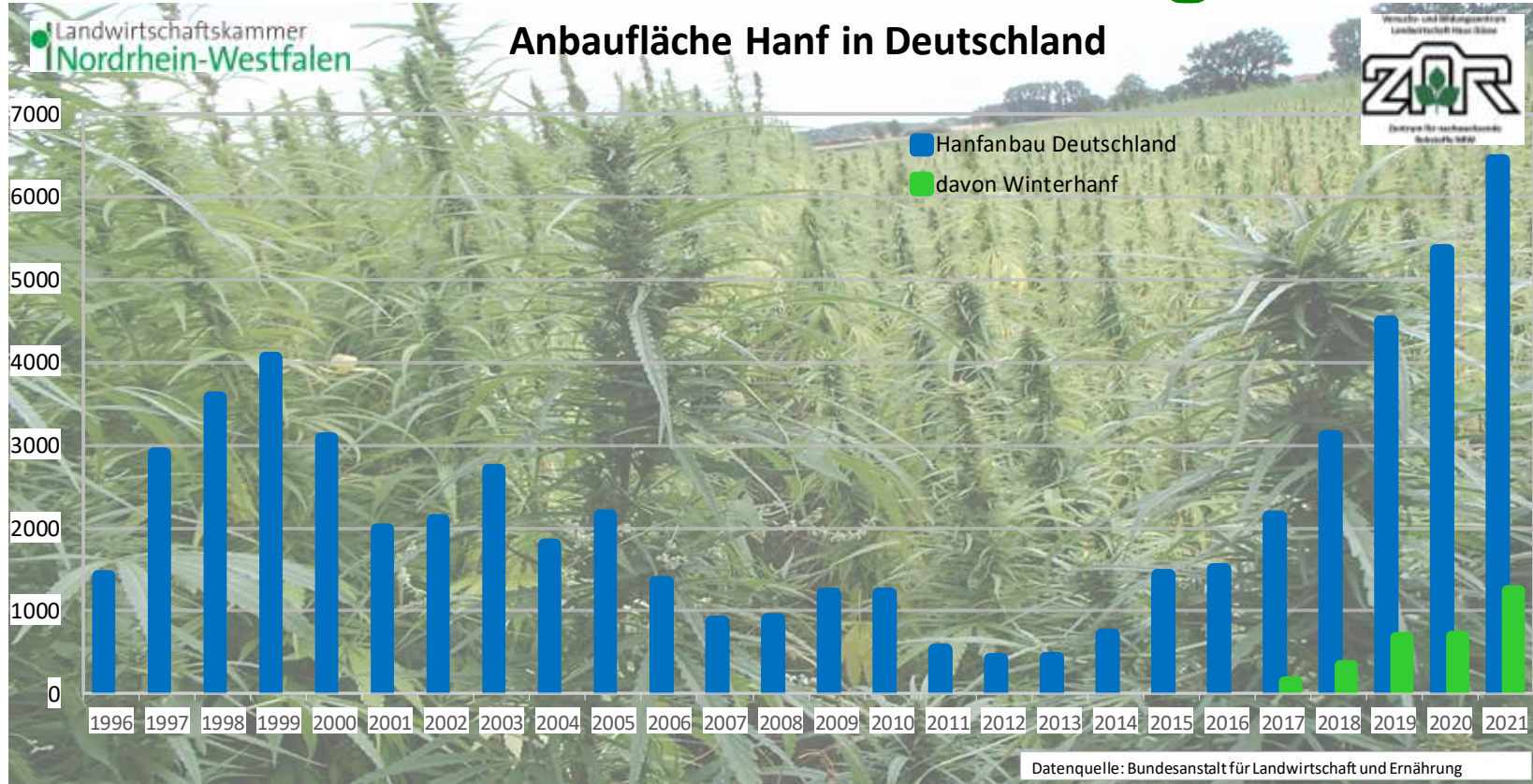
Armanca	Glynn
Austa SK	Herola
Alive SK	Helena
Bolton	Ivory
Benika	KC Biomase
Bialobrzegskie	KC Dora
Cannakomp	KC Virtus
Carma	KC Zuzana
Carmaleone	KCA Borana
Chamaelon	Kompolti
Codimono	Kompolti hibrid TC
CS	Lipko
Dacia Secuim	Loia
Delta-flora	Lovrin 110
Delta-405	Mara 21
Denise	Marcello
Diana	Marina
Dioica 88	Markant
Earlina 8 FC	Matrix
Fletta Campana	MGC 1013
Epidon 68	Miedko
Fedora 17	Monica
Felma 32	Muka 76
Ferimon	Olivia
Fibranova	Orion 33
Fibeauie	Rajan
Fibeol	Ratza
Fibee 79	Santifica 23
Finola	Santifica 27
Fiona	Santifica 70
Futura 75	Secuim Juhileu
Futura 83	Solvana
Glexia	Sofia
Gilana	Succesiv
Szarvasi	Uso-31
Teodora	Villanova
Tiborszallasi	Wielkopolskie
Tisza	Wojko
Tygra	Zenit
Umko B	

+ Estica

- bis 15.05. Meldung im Sammelantrag mit Etiketten
- bis 15.05. „Erklärung über die Aussaatfläche von Nutzhanf“ für die BLE → mit Sammelantrag einzureichen
- bis 01.07. „Anzeige des Anbaus von Nutzhanf“ → per Post an BLE
- bis 01.09. Einreichung der Saatgutetiketten bei der LWK und BLE, wenn Aussaat nach 1.7. (Winterhanf)
- ab Blüte Meldung des Blühbeginns an BLE
- Ernte nach erfolgter Probenahme bzw. nach Erhalt des Schreibens zur Erntefreigabe



Anbau und Nutzung





CBD

- nicht-psycho trope Substanz
- > 2.500 wiss. Publikationen, aber wenig Translation in die Klinik (Ausnahme Dermatologie)
- zur Wirkung ist Decarboxylierung notwendig (CBDa -> CBD)
- zugelassenes Arzneimittel: Epilepsie, tuberöse Sklerose; z.T. Schizophrenie; ggf. chronisch-entzündliche Gelenks- und Darmerkrankungen, Parkinson, Alzheimer, Schlafstörung
- freier Verkauf in rechtlicher Grauzone (Novel-Food-Verordnung)
- Goldgräberstimmung



Beispiel Foto links:
2,75% CBD bei 200 €/L
=> 1 L CBD ca. 73.000 €

CBD

Kompolti CBD Buds Biomass

Reference	741741
Category	Biomass
Origine	Spain
Production date	11/2020
Humidity	Very low humidity
Aspect	chopped
Composition	leaves, flowers, seeds
CBD	<2.4%
THC	<0.14%
CBG	<0.11%
CBN	<0.01%
Seller country	Spain
Seller status	Producer
Current storage country	Spain
Time before shipment	1 week
Available from	20/11/2020
Available quantity	730 kg



bei 0,8% CBD
=> 1,90 €/kg TM

Ertrag 1,5 - 2 t TM/ha

=> ca. 2.900 €/ha

Körnerhanf



Körnerhanf - Ernte



Körnerhanf - Ernte



Körnerhanf - Ernte



Körnerhanf - Ernte

Erzeugerpreise:

Konventionell: 550 – 1.500 €/t

Bio: ca. 2.300 €/t



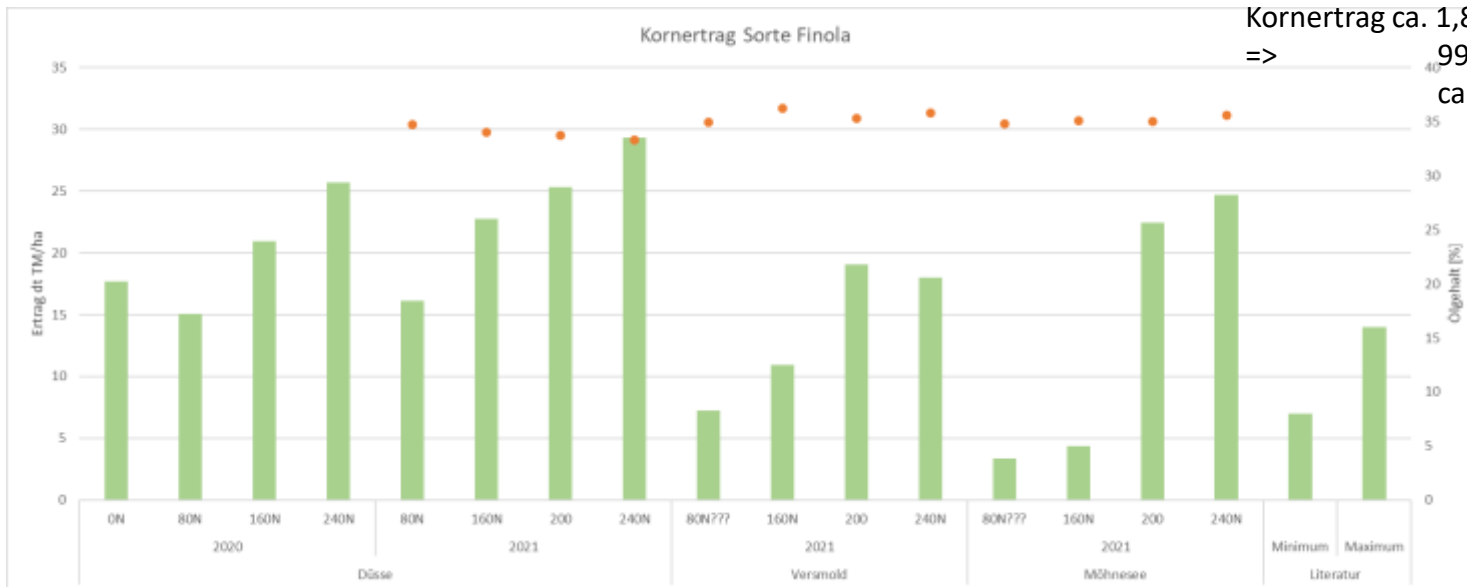
Hanfmehl > 6 €/kg

Hanföl > 18 €/kg

Körnerhanf - Ernte



Körnerhanf - Ernte



Kornertrag ca. 1,8 t/ha

=>

990 – 2.160 €/ha (konventionell)

ca. 4.140 €/ha (Bio)

Anbaudaten - Düngung

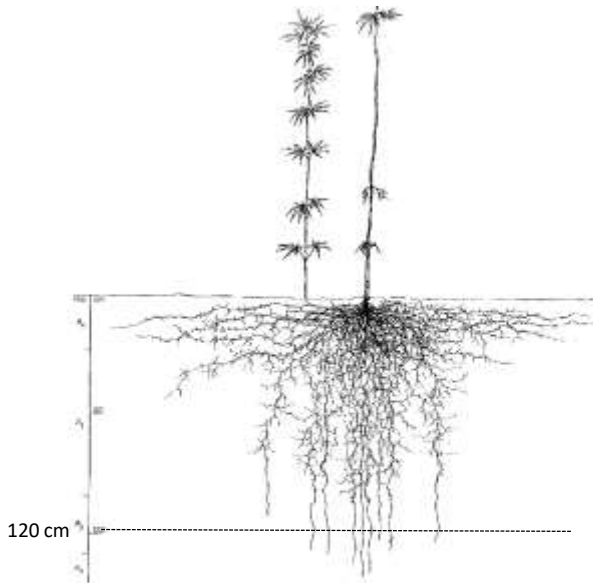
	Nährstoffentzüge:	kg N/dt	kg P2O5/dt	kg K2O/dt	kg MgO/dt	Ertragserwartung	kg N/ha	Sorte:	Quelle:
Faserhanf	Korn (91% TS)	3.25	2.43	0.89	0.7				
	Stroh (86% TS)	0.5	0.3	1.4	0.2			Sortenmix ca. 3m	TLL Leitlinie 2005
	Korn:Stroh 1:7.5 TM	0.62	0.42	0.98	0.19	90 dt FM/ha	56		
	Blatt TM	3.55	0.95	3.81	0.74				
	Stängel TM	0.59	0.45	2.74	0.08			Chamaeleon, ca. 3m	LWK 2006
	Blatt TM 15% + Stroh TM 85%	1.03	0.53	2.9	0.18	137 dt TM/ha	141		
	Korn mit Stroh	1.37	1	4	0.5	80 dt TM/ha	110	Koppelnutzungssorte Faser + Körner	BAFA
	Korn mit Stroh					100 dt FM/ha	75		Hanf faser Uckermark 2020
	Ganzpflanze Faser TM	1	0.75	2	0.9	120 dt TM/ha	120	>3m	LfL Bayern 2013
	Ganzpflanze TM	2.3 - 4.1						nur 1.5m	Diss. Uni Wuppertal 2018
Körnerhanf	Finola					8 dt FM/ha	80	Finola; < 1.5m	Research Farm, Agriculture and Agri-Food Canada 2002
	Finola					10 dt FM/ha	93	Finola; < 1.5m	Züchter 2017
	Finola					12 dt TM/ha	160	Finola; < 1.5m	LWK NRW 2022
							14 pro dt/ha Körnertrag Zuschlag	Düngeportal	
							14.7 kg P/ha; (12.2 kg/t)		



Bedarf und Optimum schwer abzuschätzen:

- Neue Sorten mit viel geringerem Wuchs
- Spezialisierte Nutzungsrichtungen
- Neue Anbaumethoden (Winter- und Zweitfruchthanf)

Bodengare



120 cm

Abb. 50: Wurzelverteilung von Getreidepflanzen in 11-7-1 - 199-101-100 cm. Wurzelverteilung Getreidepflanzen in 11-7-1 - 199-101-100 cm. Die Abbildung zeigt die Wurzelverteilung von Getreidepflanzen in 11-7-1 - 199-101-100 cm. Die Abbildung zeigt die Wurzelverteilung von Getreidepflanzen in 11-7-1 - 199-101-100 cm.



Quelle: Kutschera Wurzelatlas

Bienenfreundlich?



Hanf blüht von Juli bis August
=> Hanf schließt eine Trachtlücke

Bienen haben im Hochsommer einen hohen Proteinbedarf für die Winterbienenaufzucht

ABER: Hanf ist keine honigliefernde Trachtpflanze

DENNOCH: Hanfpollen ist wertvolle Nahrung für diverse Insekten und leistet somit einen Beitrag zur Aufrechterhaltung der Funktionalität des Agrarökosystems.



=> Blühpflanzenmischungen mit Hanf
bspw. Veitshöchheimer Hanfmix

Fazit

positiv

- ökonomisch einzelbetrieblich sehr interessant
- Erweiterung der Fruchtfolge (Ackerbaustrategie)
- kein Einsatz chemisch-synthetischer Pflanzenschutzmittel
- gute Vorfrucht

negativ

- Vermarktung aufwendig
 - Anbauorganisation aufwendig (Saatgutbeschaffung, ggf. Erntetechnik)
 - ggf. Konkurrenz auf dem Weltmarkt
 - ggf. unklare Rechtslage
- => gesicherte Qualität und Rückverfolgbarkeit ein Vorteil heimischer Erzeuger
(wo wird es Spezialisierung und Investitionen geben?)

Versuchs- und Bildungszentrum
Landwirtschaft Haus Düsse



Zentrum für nachwachsende Rohstoffe NRW

Michael Dickeduisberg

ZNR – Haus Düsse

michael.dickeduisberg@lwk.nrw.de

02945 989-144

Winterhanf in NRW



<https://www.youtube.com/watch?v=Jgc24w7OjGg>

Digitaler Feldtag Ökolandbau NRW



<https://youtu.be/9ObtKfSRkG4>